

Kultur Am Eichholz

4. Mai 2018, 19:00 Uhr
Haiku, Klavier & Menü „Der Frühling“
Masako Ohta
Klavier und Performance von Haiku-Gedichten

句はしや誰しめし野のよもぎ餅 白雄

„Es duftet im Feld; für wen? Yomogi-mochi „(Yomogi-Reiskuchen)
Shirao

mit Werken von Miyagi, Chopin, Ravel, Takemitsu und Koyama



Masako Ohta www.masako-ohata.de
Pianistin, Klang-Performerin

Die aus Tokyo stammende japanische Pianistin und Preisträgerin des Giesinger Kulturpreises 2016, Masako Ohta ist im Bereich der klassischen und Neuen Musik sowie der Improvisation unterwegs.

Ihr Klavierstudium absolvierte sie in Tokyo und Berlin, außerdem Meisterkurse bei András Schiff, György Sebök und György Kurtág.

Sie beschäftigt sich intensiv mit Poesie, Klang und Musik aus Japan, Europa und anderen Kulturkreisen und kreiert interkulturelle und interdisziplinäre Projekte und Konzertreihen.

Masako Ohtas Arbeit ist in zahlreichen Rundfunkproduktionen dokumentiert, sowie auf der CD OHENROSAN, und „Botenstoffe“ mit Live- Improvisationen. Im Februar 2018 ist auf dem Label Winter & Winter ihre Klavier Solo CD „Poetry Album“ mit ausgewählten Klavierstücken verschiedener Epochen erschienen.

Als Diplom-Klavierpädagogin unterrichtet sie und gibt Meisterkurse für Klavier und Kammermusik. Mit dem Motto „ganzheitliches Klavierspiel“ verbindet sie Ihre Klavierlehre mit japanischer Kalligraphie

Begleitend erleben Sie ein japanisches,
frühlingshaftes Degustationsmenü in 5 Gängen

Misosuppe mit
Frühlingskräutern, Tofu und grünen Bohnen

*

Shisotempura mit Limonensalz
& Löwenzahnsalat

*

Thunfischsashimi mit Sprossensalat

*

Rindfleisch mit grünem Spargel, Sesam und Reis

*

Matcha – Parfait

**Literatur-Konzert-Abend und Menü
€ 75,00 zuzüglich Getränke
Tee und Limonenwasser sind im Preis enthalten**

**Um Anmeldung bitten wir Sie bis spätestens 23. April 2018
und freuen uns auf Ihr Kommen.
Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.**

**Am Eichholz
Galerie & Art-Hotel
Gina Feder und Alexander Zentgraf
Am Eichholz 21
82418 Murnau**

www.ameichholz.de

ameichholz@t-online.de

T: 08841/5863

Vorschau

Kultur Am Eichholz



Kastanienblütenfest

1. Mai, 12:00 – 16:00 Uhr
Jazzfrühschoppen mit Pablo Struff
Eröffnung der Sommerküche
Kastaniensuppe
Tapas vom Büffet
Lamm und Spanferkel mediterran aus dem Ofen
Desserts & Kaffee
€ 50,00 ohne Getränke

Um Anmeldung bitten wir Sie bis spätestens 15. April 2018
und freuen uns auf Ihr Kommen.
Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.

Am Eichholz
Galerie & Art-Hotel
Gina Feder und Alexander Zentgraf
Am Eichholz 21
82418 Murnau

www.ameichholz.de

ameichholz@t-online.de

T: 08841/5863

Kultur Am Eichholz

29. Juni 2018, 19:00 Uhr
„Brahms Meets Broadway“

„Wenn zwei Bilder aufeinandertreffen, entsteht ein Drittes.“ Das Zitat von Jean-Luc Godard könnte Pate stehen für dieses völlig neuartige Konzerterlebnis. Brahms und Bernstein, Granados und Gershwin, Strauss und Strouse – so unterschiedlich ihre Musik auch sein mag: wenn Inhalt und Aussage eines Kunstliedes und eines Musicalsongs stark genug sind, dann können sie plötzlich Brücken schlagen weit über Kontinente, Zeitepochen und Musikstile hinweg und eine völlig neue Synthese schaffen.

Ebenso außergewöhnlich wie das Programm ist die Tatsache, dass sowohl die Sängerin Andrea Gegner als auch ihre Pianistin Ellen Kaufmann in der Lage sind, sich technisch wie stilistisch gleich souverän und mühelos durch beide Genres zu bewegen.

Andrea Gegner, Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes und Preisträgerin des DTKV-Gesangswettbewerbes, wurde in Bremen geboren und erhielt bereits früh eine umfassende musikalische Ausbildung in Bremen und Hamburg. Es folgten ein Gesangsstudium an der HfM Detmold sowie Meisterkurse bei KS Birgit Nilsson, Julia Hamari und Jeffrey Skouson, weltweit renommierter Gesangskoach aus Las Vegas, den insbesondere die Einmaligkeit und Besonderheit ihrer Stimme faszinierte.

Ihre langjährige, erfolgreiche Tätigkeit als internationale Konzertsängerin brachte sie mit führenden europäischen Chören und Orchestern, u.a. dem Heemsteder Philharmonischen Orchester, der Nordwestdeutschen Philharmonie Herford und den Bamberger Symphonikern zusammen. Die Vervollkommnung ihrer klassischen Ausbildung im dramatischen Fach bildet die Grundlage für Andrea Gegners vielfältiges Repertoire, das ebenso Gospel, Pop, Chanson und Musical umfasst, darunter auch eigene Kompositionen. Begeisterte Stimmen aus Publikum und Presse bescheinigen ihr dabei immer wieder ein hohes Maß an Authentizität, Musikalität und Ausdrucksfähigkeit.

Ellen Kaufmann entdeckte früh das Klavierspiel für sich und widmet sich seitdem dieser Leidenschaft mit großer Hingabe. Als 15-jährige debütierte sie mit Orchester und sammelte noch während ihres Studiums an der Münchner Musikhochschule erste Erfahrungen als Kammermusikerin und Solistin im In- und Ausland. Eine Dekade ihres Lebens widmete sie dem intensiven Duospiel mit der Pianistin Lilo Brandl, gefolgt von Kammermusik mit Streichern und Bläsern.

Die Mitgliedschaft in verschiedenen Jurygremien von Klavierwettbewerben führte sie u.a. nach Österreich („Prima la Musica“) und Italien („Citta di Senigallia“), das Coaching von Sängern und jungen Pianisten vermehrt nach Griechenland. Sie leitete den Wettbewerb „Jugend musiziert“ für die Region Südostbayern und führte viele Preisträger ihrer Klasse bis zu Bundeswettbewerben und Aufnahmeprüfungen an Musikhochschulen.

Als passionierte Pädagogin unterrichtet sie an der Hochschule für Musik und Theater in München. Zu ihren wichtigsten Lehrerpersönlichkeiten gehören Wladimir von Horbowski und W.I. Oei-Ong.

Begleitend erleben Sie ein
„Menü der Duette“
in 3 Gängen

Duett von
Avocadomousse und Kräuter-Quiche

*

Surf & Turf
nach Art des Hauses

*

Duett von
Erdbeerparfait & Rosenparfait

**Konzert-Abend und Menü
€ 70,00 zuzüglich Getränke**

**Um Anmeldung bitten wir Sie bis spätestens 18. Juni 2018
und freuen uns auf Ihr Kommen.
Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.**

**Am Eichholz
Galerie & Art-Hotel
Gina Feder und Alexander Zentgraf
Am Eichholz 21
82418 Murnau**

www.ameichholz.de

ameichholz@t-online.de

T: 08841/5863

weitere Vorschau 2018

Kultur Am Eichholz

Sommerfest

Samstag, den 4. August, ab 18:00 Uhr
Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm.



Bazaar für einen guten Zweck- unser Projekt in Ruanda

Flamenco mit Ricardo Volkert, Gitarre und Gesang
&

La Picarona, Tanz und Musik

Fado

und „open stage“

und natürlich... Gutes aus der Sommerküche
von

Alexander Zentgraf & Team

€ 85,00 inkl. Getränke

Um Anmeldung bitten wir Sie bis spätestens 15. Juli 2018
und freuen uns auf Ihr Kommen.
Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.

Am Eichholz
Galerie & Art-Hotel
Gina Feder und Alexander Zentgraf
Am Eichholz 21
82418 Murnau

www.ameichholz.de

ameichholz@t-online.de

T: 08841/5863

weitere Vorschau 2018



Kultur Am Eichholz

12. Oktober 2018, 19:00 Uhr
Michaela Dietl, Akkordeon und Gesang

"Trau Dich! Improvisationen - in der Musik wie im Leben"



Skurril-verrückt, liebevoll-chaotisch, herzergreifend-traurig

»Spui weida!«, ruft ein Zuhörer, als Michaela Dietl bei einem Auftritt mit ihrem Repertoire am Ende ist. Und sie beginnt zu improvisieren, lässt sich tragen von der Beziehung zu ihrem Publikum, hat Erfolg damit - und weiß seit diesem Moment, dass sie sich auf ihre Intuition verlassen kann. Das Vertrauen in die Improvisation trug die Musikerin auch schon durch so manche private Krise. Einmal erlebt, dass ganz neue Kräfte und Fähigkeiten entstehen, wenn es keinen Plan gibt, macht Mut, sich immer wieder auf dieses Spiel mit der Unsicherheit einzulassen und es immer mehr zu genießen.

Das Buch ist erhältlich ab 25. Juni 2018 ([Link zu amazon](#))



Michaela Dietl

Akkordeon- und Melodica-istin, Stimmkünstlerin und Performerin, Textdichterin und
Komponistin

Geboren in Landshut/Niederbayern
Gelernte Germanistin, Historikerin und Philosophin.
Verdiente sich ihre ersten Sporen als Straßenmusikerin.
Seit 1984 zahlreiche Kompositionen für Theater und Film, sowie erfolgreiche
Soloprojekte. Zusammenarbeit u.a. mit Fred Frith.

Zu diesem Programm improvisiert auch die Küche mit vielen
kleinen Gängen!
Lassen Sie sich überraschen!

Konzert und Menü € 60,00 zuzüglich Getränke

**Um Anmeldung bitten wir Sie bis spätestens 1. Oktober 2018
und freuen uns auf Ihr Kommen.
Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.**

**Am Eichholz
Galerie & Art-Hotel
Gina Feder und Alexander Zentgraf
Am Eichholz 21
82418 Murnau**

www.ameichholz.de

ameichholz@t-online.de

T: 08841/5863

Kultur Am Eichholz

The Modern Cello-Piano Duo

www.the-modern-cello-piano-duo.com

Rhapsody in Blue



Daniel Sorour, Cello
Clemens Kröger, Klavier

Samstag, den 01. Dezember 2018

ab 19:00 Uhr Buffet-Bar

ab 20:00 Uhr Konzert

Das Duo führt mit unterhaltsamer wie informativer Moderation durch den Abend.

Werke von Gershwin, Pärt, Piazzolla,
Beethoven, Bach und Queen

Das neue Arrangement des **Modern Cello-Piano Duo** der Orchester/Klavierphantasie **Rhapsody in Blue** von George Gershwin bringt Sinfonik ins Kammermusikalische und Jazz in die Klassik. Gershwin entwickelte mit diesem Werk den US-Amerikanischen Stil der ersten Musik. Das Duo Sorour-Kröger schafft es, die riesenhafte Partitur geschickt auf ihre Instrumente zu verteilen. Durch die Transparenz eines Duos hat der Hörer noch engeren Kontakt zur Textur des Werkes, ohne dass etwas vom Orchestralen verloren geht.

The Modern Cello-Piano Duo bleibt seinem Stil treu, Kontraste zu setzen: **Sarasates Zigeunerweisen** eigens vom Duo arrangiert geben sich mit **Arvo Pärt** und **Ludwig van Beethoven** die Hand. Ein Arrangement von Queens "**Bohemian Rhapsody**" stellt den rockigen Gegenpart.

Daniel Sorour

In eine musikalische Familie geboren wurde Daniel Sorour im Alter von zehn Jahren Schüler von Thomas Grossenbacher, dem Assistenten von David Geringas. 15-jährig kam er in die Klasse von Prof. Ulf Tischbirek an die Musikhochschule Lübeck. Sein Vollstudium nahm er an der Hochschule für Musik in Hannover bei Prof. Tilmann Wick auf und schloss es bei Prof. Michael Sanderling in Frankfurt am Main ab. Meisterkurse bei David Geringas, Arto Noras und Wolfgang Boettcher sowie dem Alban Berg Quartett rundeten seine Ausbildung ab.

Zahlreiche Stipendien ermöglichten Daniel Sorour die Vertiefung seiner Studien. Bei der Akademie Jeunesse Moderne des europäischen Musikrats und bei den Meisterkursen des Schleswig-Holstein Musik Festivals. Ebenso an dem Henri-Mancini-Institute in Los Angeles, wo er zusätzlich mit der Leihgabe eines Violoncellos von Vincenzo Postiglione ausgezeichnet wurde. Daniel Sorour hat sich der Kammermusik verschrieben und spielt international bis zu 100 Konzerte im Jahr mit The Modern Cello-Piano Duo, Duo Sorour-Wakamatsu, dem Vegaduo u.a. Er spielt als Gast im Ensemble Resonanz, beim Ensemble-Adapter Berlin, bei Neue Musik im Ostseeraum sowie dem Ensemble Radar. 2009 und 2010 war er zu Gast beim Schleswig-Holstein Musik Festival. Von 2004 bis 2006 war Daniel Sorour Mitglied in der Radiophilharmonie des NDR Hannover.

Daniel Sorour spielt regelmäßig als Solist bei Sinfonieorchestern und Jugendorchestern.

Konzertreisen führten ihn nach China, Japan, Argentinien, in die USA und in weite Teile Europas. Mit The Modern Cello-Piano führte 2013 eine Tournee durch Chile. 2015 folgte er einer Einladung mit mehreren Solokonzerten beim internationalen Violoncellofestival in Rio de Janeiro.

Die Jugendarbeit ist für Daniel Sorour sehr wichtig. Seit 2010 ist er Jurymitglied bei „Jugend Musiziert“. Er ist Dozent bei mehreren Jugendorchestern wie dem Holsteinischen Kammerorchester und der internationalen Deutsch-Skandinavischen Musikwoche.

Daniel Sorour spielt auf einem Violoncello von Leonardt Maussiel von 1749.

Clemens Kröger

Clemens Kröger studierte Klavier und Gesang in Mannheim und Trossingen. Seitdem hat er als Solist, Kammermusiker und Arrangeur Akzente gesetzt. Derzeit spielt er international etwa hundert Konzerte pro Jahr.

An zahlreichen Musikhochschulen und Universitäten übte er bereits Gastdozenturen aus, wie etwa der Hochschule für Musik Hamburg, Brahmskonservatorium Hamburg, Universität Panama, Conservatorio de Musica La Paz, Instituto Superior de Arte Havana/Cuba, Universität Oldenburg, Hochschulen für Kirchenmusik in Herford und Görlitz, Fachhochschule für Musik Niederlausitz.

Zahlreiche CD-Einspielungen belegen sein Können. Regelmäßig werden Aufnahmen beim SR, SWR und NDR gesendet.

Clemens Kröger spielt Kammermusik in verschiedenen Ensembles.

Der Violoncellist Daniel Sorour ist sein Partner im The Modern Cello-Piano Duo. Der Schwerpunkt liegt hier auf dem Klassischen Repertoire, insbesondere deutschem Barock und italienischer Romantik und dem Kontrast zu moderner Broadway-, Film- oder Tanz- bzw. Volksmusik.

Mit dem Schauspieler Michael Ransburg entwickelte er Programme mit Literatur und Musik wie „Bachballaden“ oder „Du holde Kunst“. Zusammen spielen sie deutschlandweit bei Festivals und an bedeutenden Theaterbühnen.

Zusammen mit Martin von Hopffgarten nahm er eine komplette Umarbeitung der riesenhaften Besetzung von Arnold Schönbergs „Gurreliedern“ für Klavier, Cello und Sprecher vor.

Des Weiteren sind Kinderkonzerte ein Teil seiner Arbeit.

Konzert und Büffet € 55,00 zuzüglich Getränke

**Um Anmeldung bitten wir Sie bis spätestens 1. Oktober 2018
und freuen uns auf Ihr Kommen.
Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.**

**Am Eichholz
Galerie & Art-Hotel
Gina Feder und Alexander Zentgraf
Am Eichholz 21
82418 Murnau**

www.ameichholz.de

ameichholz@t-online.de

T: 08841/5863